

Richtig Ordnung mit einem praktischen Bestellsystem

| Verena Hennings (ZAP Drs. Eymer, Thiele & Roy, Uelzen)

Als ich während meiner Ausbildung zur ZMF das erste Mal mit einem Vertreterbesuch in der Praxis konfrontiert wurde, brauchte ich sehr lange, den Bestand und Bedarf an rotierenden Instrumenten zu ermitteln und eine Bestellung auszulösen. In den verschiedensten Winkeln der Praxis fand ich Päckchen und Tüten mit Bohrern. Nach dem keiner in der Praxis einen wirklichen Überblick hatte, sollte ich in dieses Chaos ein System bringen und alles an einen Ort packen.



Wie der Zufall manchmal spielt, rief mich in diesen Tagen ein Kundenberater der Firma Frank Dental an. Außer dem ansprechenden Thema des Kostenkennens reagierte ich mit Neugier auf das Bestellsystem, die RotaCard™ und RotaBox™.

Zuerst habe ich einfach die abgenutzten Lieblingsbohrer (Diamanten, Polierer und Hartmetallbohrer) vom Chef eingesammelt und in ein Tütchen gegeben. Diese Tüte sandte ich mit unserem

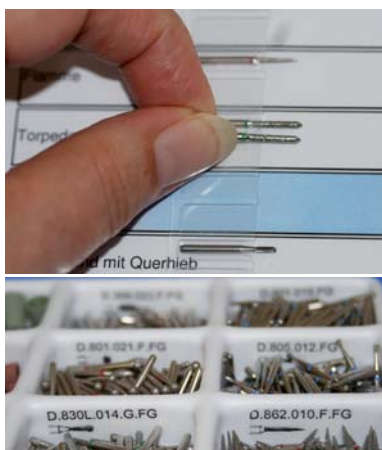


Abb. 1-3: Das praktische Bestellsystem, die RotaCard™ und RotaBox™.

Praxisstempel an Frank Dental. Es wurden alle Produkte katalogisiert, nach Warengruppe, Artikelnummern, Körnung oder Schlibfbild und die Packungseinheit mit Einzelpreis aufgestellt. Man kann es sich vorstellen wie eine individuelle Kollektionsmappe, nur mit unseren Bohrern aus der Praxis. Ein kompletter Bestellordner mit rotierenden Instrumenten wurde speziell für unsere Praxis erstellt.

Wenn jetzt ein Bohrer in der Praxis verbraucht ist, kann ich den alten, abgenutzten Bohrer einfach danebenhalten und sehe so, welcher Artikel zu bestellen ist. Dies ist sehr zeit- und nervensparend. Jeder in der Praxis kann das System fehlerfrei nutzen, so haben es unsere heutigen Auszubildenden deutlich leichter, sich in dieses komplexe Thema einzufinden.

Die Karte wächst übrigens einfach mit, immer wenn weitere Bohrer (Endo, Hartmetallfräsen, Chirurgie) aus unserem Sortiment abgenutzt ausrangiert werden, sende ich diese an Frank Dental und erhalte ein kostenloses Update.

Den Bestand immer im Blick

Die handlichen Boxen verschwinden einfach in der Schublade. Jedes Fach ist mit der Bestellnummer und einer Strichzeichnung beschriftet, bei einer Bestellung werden die einzelnen Fächer einfach wieder aufgefüllt. Die Situation des „Oh, wir haben keine mehr“ oder „Da liegen ja noch fünf Päckchen“ haben

wir in der Praxis seit dem praktischen System unter Kontrolle. Jeder weiß, wo er nachschauen muss, denn alles befindet sich an einem Ort! Anhand der RotaBox™ sehe ich gleich, was fehlt und nachbestellt werden muss, sodass sich unser Bestellzyklus an den Bedarf angepasst hat (kleinere und häufigere Bestellungen mit weniger Kapitalbindung). Hohe Lagerkosten durch Großbestellungen bei Vertretern entfallen. In der RotaCard™ liegen bereits fertige Bestellfaxe bei. Hier trage ich nur noch die Packungsmenge ein, lege es aufs Fax und erhalte in wenigen Tagen meine Ware – noch einfacher geht es nicht.

Fazit

Seit bereits zwei Jahren arbeiten wir in der Praxis mit dem praktischen Bestellsystem, unsere Liquidität hat sich erhöht, die Materialkosten sind effektiver und es herrscht endlich Ordnung in den Schränken und Schubladen der Praxis! Durch die Optimierung des Praxis-Bestell-Managements hinsichtlich Organisation und Kosten können alle Mitarbeiter den Patienten mehr Zeit widmen.

kontakt.

Frank Dental GmbH

Tölzer Str. 4, 83703 Gmund
Tel.: 0 80 22/67 36-0
Fax: 0 80 22/67 36-9 00
www.frank-dental.de